

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 15 (1942)

Heft: 1

Rubrik: Militärische Beförderungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir möchten deshalb diesen Anlass benützen, um unserem obersten und hochverehrten Chef an dieser Stelle erneut den besten Dank auszusprechen für all seine Mühe und das Wohlwollen, das er dem Verband und seinen Zielen entgegengebracht hat.

Dabei gedenken wir aber auch dankbar als Soldaten und Bürger der grossen verantwortungsvollen und rastlosen Arbeit, die der Herr Oberkriegskommissär besonders in den letzten schweren Zeiten im Dienste unseres lieben Vaterlandes und seiner Armee vollbracht hat.

Genehmigen Sie, verehrter Herr Oberstbrigadier, unsere besten Wünsche zur baldigen Genesung und für Ihren wohlverdienten Ruhestand.

Zentralvorstand und Redaktion.

Kurz vor Druck der Zeitschrift erfahren wir, dass der Bundesrat am 9. 1. 1942 zum Oberkriegskommissär und zugleich zum Abteilungschef des Militärdepartementes Herrn Oberst Fritz Bolliger, bisher 1. Sektionschef des O. K. K., gewählt hat. Wir kommen auf diese Wahl, zu der wir Herrn Oberst Bolliger herzlich beglückwünschen, in der nächsten Nummer zurück.

Militärische Beförderungen

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 30. Dezember 1941 folgende Beförderungen von Kommissariatsoffizieren und Quartiermeistern vorgenommen:

Zu Obersten die Oberstleutnants:

Verpflegungsoffizier: Aerni Armin, Bern.

Kommissariatsoffiziere: Blanc Georges, Lucerne; Felber Hans, Ettiswil; Gysler Paul, Zürich.

Zu Oberstleutnants die Majore:

Verpflegungsoffizier: Kopp Paul, Luzern.

Kommissariatsoffiziere: Kamber Paul, Luzern; Scheurmann Eduard, Zürich; Rutishauser Georg, Rüti (Zürich).

Quartiermeister: Haudenschild Ernst, Frauenfeld; Weidmann Ernst, Zürich.

Zu Majoren die Hauptleute:

Verpflegungsoffiziere: Genton Roger, Lausanne; Baumgartner Ernst, Basel; Stalder Hans, Pruntrut; Eigenmann Wilhelm, Zürich; Weibel Fritz, Bern; Meyer Otto, Aarau.

Kommissariatsoffiziere: Peyer Jost, Emmen; Häsler Fritz, Oberwangen; Saladin Otto, Bern; Coray Hans, Samaden; Tanner Ernst, Zürich; Abt Siegfried, Zürich; Scheurer Hans, Barga; Zaugg Paul, Andermatt.

Quartiermeister: Weiss Jakob, Dübendorf; Walz Karl, Basel; Bosshard Walter, Zürich; Quillet Albert, Bern; Ribi Walter, Zürich; Kofmehl Fritz, Solo-

thurn; Maurer Walter, Zürich; Martin Fernand, Neuchâtel; Steinrisser Giacomo, Davos; Hofmann Hans, Burgdorf; Pfister Eugen, Zürich; Pfister Walter, Zürich; Reinle Emil, Baden; Wenger Hans, Bern; Mühlemann Rudolf, Thun; Brogli Ernst, Bern.

Wir gratulieren allen diesen Herren bestens zu ihrer Beförderung! Red.

Schulen und Kurse im Jahre 1942

Nach dem auf Jahresanfang herausgegebenen Schultableau finden für Küchenchefs, Fouriere und Quartiermeister im Jahre 1942 folgende Kurse statt:

a) Unteroffiziersschulen

1. Für Metzger und Magaziner vom 2. bis 21. März in Thun.
2. Für Bäcker vom 29. Juni bis 18. Juli in Thun.

b) Fachkurse für Küchenchefs

1. Für deutsch-, französisch- und italienischsprechende Gefreite und Soldaten vom 12. Januar bis 7. Februar in Thun.
2. Für deutsch-, französisch- und italienischsprechende Gefreite und Soldaten vom 16. Februar bis 14. März in Thun.
3. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 23. März bis 18. April in Thun.
4. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 20. April bis 16. Mai in Thun.
5. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 18. Mai bis 13. Juni in Thun.
6. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 29. Juni bis 25. Juli in Thun.
7. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 21. September bis 17. Oktober in Thun.
8. Für deutsch- und französischsprechende Gefreite und Soldaten vom 22. November bis 19. Dezember in Thun.

c) Fourierschulen

1. Für deutsch- und französischsprechende Unteroffiziere aller Truppengattungen vom 5. Januar bis 7. Februar in Thun.
2. Für deutsch- und französischsprechende Unteroffiziere aller Truppengattungen vom 9. Februar bis 14. März in Thun.
3. Für deutsch-, französisch- und sämtliche italienischsprechenden Unteroffiziere aller Truppengattungen vom 14. September bis 17. Oktober in Thun.
4. Für deutsch- und französischsprechende Unteroffiziere aller Truppengattungen sowie für Magazinfouriere vom 16. November bis 19. Dezember in Thun.

d) Offiziersschulen

1. Für Offiziersschüler des Quartiermeisterdienstes vom 27. April bis 27. Juni in Thun.
2. Die Offiziersschule für Offiziersschüler der Verpflegungstruppe findet im Frühjahr 1943 statt.